

Vorlage Nr. 26/0034

Federf. Stadamt: Amt für Immobilienwirtschaft

Vorlage für den	Berichtersteller:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	Erster Beigeordneter/Stadtbaurat Dr. Volker Kreuzer	Kenntnisnahme	29.01.2026	7

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Entwurf des Haushalts 2026

Begründung:

Die Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung 2026 gem. § 80 Abs. 2 GO NRW erfolgte in der Ratssitzung am 18.12.2025. Der Haushaltsentwurf wurde den Fraktionen zugeleitet.

Die vom Dezernat V bewirtschafteten Positionen sind dem Haushaltsentwurf 2026 bei folgenden Produkten zu entnehmen:

- 01.16.01 Zentrale Bauverwaltung
- 01.17.03 Energiemanagement
- 09.01.01 Generelle Planung, Stadtteilbereichsplanung
- 09.01.02 Bauleitplanung
- 09.02.01 Vermessungen
- 09.02.02 KGIS und kartografische Produkte
- 10.04.01 Maßnahmen der Bauaufsicht / Denkmalpflege
- 10.05.02 Grundstückswertermittlung
- 11.02.01 Planung und Bau der Stadtentwässerung
- 11.02.02 Unterhaltung und Betrieb der Stadtentwässerung
- 12.01.01 Verkehrsplanung
- 12.02.01 Planung und Bau von Verkehrsflächen/-anlagen
- 12.02.02 Unterhaltung von Verkehrsflächen/-anlagen
- 13.01.01 Planung und Bau von Freiflächen
- 13.01.02 Qualitätsmanagement Freiflächen
- 13.01.03 Planung, Bau und Unterhaltung von Gewässern
- 14.01.01 Umweltschutz
- 14.02.01 Bodenschutz und Altlastensanierung

Mitzeichnungen				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

- keine wesentliche Klimarelevanz**
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt die Übersicht der Produkte des Haushalts 2026 bezüglich der vom Dezernat V bewirtschafteten Buchungsstellen zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin
i.V.



- Dr. Volker Kreuzer -
Erster Beigeordneter/Stadtbaurat

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: